

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt f. Stadtentwicklung und Stadtplanung

Vorlagennummer:
610.1/001/2020

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2019 des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Amt 61 einschließlich Subbudget Referat VI/PET)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	19.05.2020	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	19.05.2020	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2019 des Amtes 61 i.H.v. - 71.171,04 EUR und dem Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von + 71.171,04 EUR wird zugestimmt. Des Weiteren wird der einvernehmlichen Rückgabe eines Teilbetrages von 317.289,95 EUR aus der Budgetrücklage zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 80.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Verantwortungsvolles Wirtschaften des Fachamtes

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2019 des Amtes 61 beträgt	- 71.171,04
	(2018: + 508.366,84 EUR, 2017: +56.595,32 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2019 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	0,00
	für das 2.Halbjahr	0,00
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0,00
	In den Investitionshaushalt 2019 wurden übertragen	- 20.000

	(2018: -38.508,43 EUR, 2017: -1.039,11 EUR)																																														
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:																																														
	<ul style="list-style-type: none"> - Mehreinnahmen (hier vor allem bei öff.-rechtlichen Benutzungsentgelten (Parkgebühren)) verbleiben nicht mehr im Amtsbudget, sondern fließen dem allgemeinen Haushalt zu - Mehrausgaben v. a. infolge der Sperre wegen Übertrag der HH-Ermächtigung für Wettbewerb Großparkplatz (Subbudget Ref. VI/PET) 																																														
2.2	Das Arbeitsprogramm 2019 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:																																														
	<p>Nicht bearbeitet werden konnte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Sachgebiet Stadterneuerung:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Lichtkonzept Innenstadt: Vergabe und Betreuung - Bismarckstraße –Lorlebergplatz: Bürgerbeteiligung/Workshops - Paulistraße/Westl. Stadtmauerstraße: Bürgerbeteiligung - <u>Abteilung Verkehrsplanung:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Planung Lichtsignalanlage Felix-Klein-Str. im Bereich der Langfeldstr. - Fortschreibung Prioritätenliste Querungshilfen (Rathsberger Str./Burgbergstr., Bunsenstr./Eggenreuther Weg, Felix-Klein-Str./Bierlachweg etc.) - <u>Abteilung Straßenverkehr, Baustellen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Unfallkommission und Verkehrsschau - <u>Abteilung Vermessung und Bodenordnung:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Neuauflage der amtlichen Stadtkarte - <u>Abteilung Stadtplanung:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Dbl. BP 191 Bienenzuchtanstalt - 2. Dbl. BP 364 Karl-Heinz-Kaske Str. 																																														
2.3	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 61 im Jahr 2019																																														
	Stand am 01.01.2019	571.467,81																																													
	Entnahmen 2019 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (14.05.2019)																																														
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 15%; text-align: center;">geplante Entnahme</th> <th style="width: 15%; text-align: center;">tatsächliche Entnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>ISEK Büchenbach-Nord</td> <td style="text-align: center;">40.000</td> <td style="text-align: right;">16.274,69</td> </tr> <tr> <td>Intermis-Quartiersmanagement für Büchenbach-Nord</td> <td style="text-align: center;">20.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Quartiersmanagement Elangen Süd-Ost</td> <td style="text-align: center;">40.000</td> <td style="text-align: right;">14.947,41</td> </tr> <tr> <td>Zuschuss StBauF Stadtforscherhaus – investiv</td> <td style="text-align: center;">20.000</td> <td style="text-align: center;">20.000</td> </tr> <tr> <td>Bebauungsplanung 468 – anteilige städtische Kosten für externe Vergaben</td> <td style="text-align: center;">20.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wettbewerb Baugebiet 413 – Vergabe von externen Leistungen (Wettbewerbsbetreuung, Preisgeld etc.) – investiv</td> <td style="text-align: center;">100.000</td> <td style="text-align: right;">6.347,46</td> </tr> <tr> <td>Wettbewerb Ortsmitte Eltersdorf – städtischer Anteil, Vergabe von externen Leistungen - investiv</td> <td style="text-align: center;">50.000</td> <td style="text-align: right;">46.807,64</td> </tr> <tr> <td>Projekt Parkflächen und eingeschossige Gewerbebauten für Wohnungs- und Gewerbebau inkl. Leistungserweiterung aufgrund Fraktionsanträge: externe Vergabe zur Untersuchung</td> <td style="text-align: center;">75.000</td> <td style="text-align: right;">55.019,29</td> </tr> <tr> <td>Neukonzeptionierung Parkgebührenerhebung</td> <td style="text-align: right;">10.201,37</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Maßnahmen zur Verbesserung der Büroraumsituation und Einrichtung</td> <td style="text-align: center;">40.000</td> <td style="text-align: right;">2542,02</td> </tr> <tr> <td>PET: Externe Planungsvergaben und Öffentlichkeitsarbeit</td> <td style="text-align: right;">3.756,39</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: right;">tatsächliche Entnahmen gesamt:</td> <td style="text-align: right;">-161.938,51</td> </tr> <tr> <td colspan="3">zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2019</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Gutschrift 1. Halbjahr</td> <td style="text-align: right;">58.931,69</td> </tr> </tbody> </table>		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme	ISEK Büchenbach-Nord	40.000	16.274,69	Intermis-Quartiersmanagement für Büchenbach-Nord	20.000		Quartiersmanagement Elangen Süd-Ost	40.000	14.947,41	Zuschuss StBauF Stadtforscherhaus – investiv	20.000	20.000	Bebauungsplanung 468 – anteilige städtische Kosten für externe Vergaben	20.000		Wettbewerb Baugebiet 413 – Vergabe von externen Leistungen (Wettbewerbsbetreuung, Preisgeld etc.) – investiv	100.000	6.347,46	Wettbewerb Ortsmitte Eltersdorf – städtischer Anteil, Vergabe von externen Leistungen - investiv	50.000	46.807,64	Projekt Parkflächen und eingeschossige Gewerbebauten für Wohnungs- und Gewerbebau inkl. Leistungserweiterung aufgrund Fraktionsanträge: externe Vergabe zur Untersuchung	75.000	55.019,29	Neukonzeptionierung Parkgebührenerhebung	10.201,37		Maßnahmen zur Verbesserung der Büroraumsituation und Einrichtung	40.000	2542,02	PET: Externe Planungsvergaben und Öffentlichkeitsarbeit	3.756,39		tatsächliche Entnahmen gesamt:		-161.938,51	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2019				Gutschrift 1. Halbjahr	58.931,69
	geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme																																													
ISEK Büchenbach-Nord	40.000	16.274,69																																													
Intermis-Quartiersmanagement für Büchenbach-Nord	20.000																																														
Quartiersmanagement Elangen Süd-Ost	40.000	14.947,41																																													
Zuschuss StBauF Stadtforscherhaus – investiv	20.000	20.000																																													
Bebauungsplanung 468 – anteilige städtische Kosten für externe Vergaben	20.000																																														
Wettbewerb Baugebiet 413 – Vergabe von externen Leistungen (Wettbewerbsbetreuung, Preisgeld etc.) – investiv	100.000	6.347,46																																													
Wettbewerb Ortsmitte Eltersdorf – städtischer Anteil, Vergabe von externen Leistungen - investiv	50.000	46.807,64																																													
Projekt Parkflächen und eingeschossige Gewerbebauten für Wohnungs- und Gewerbebau inkl. Leistungserweiterung aufgrund Fraktionsanträge: externe Vergabe zur Untersuchung	75.000	55.019,29																																													
Neukonzeptionierung Parkgebührenerhebung	10.201,37																																														
Maßnahmen zur Verbesserung der Büroraumsituation und Einrichtung	40.000	2542,02																																													
PET: Externe Planungsvergaben und Öffentlichkeitsarbeit	3.756,39																																														
tatsächliche Entnahmen gesamt:		-161.938,51																																													
zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2019																																															
	Gutschrift 1. Halbjahr	58.931,69																																													

	Gutschrift 2. Halbjahr	0,00	
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+58.931,69
=	gegenwärtiger Rücklagenstand		468.460,99
./.	Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages		-71.171,04
./.	freiwillige Rückgabe eines Teilbetrages der Rücklage		-317.289,95
=	in der Budgetrücklage verbleibender Betrag		80.000,00
	Folgende Verwendung des in der Rücklage verbleibenden Betrags ist geplant:		
	2.3.1	Stadtteilwerkstatt Büchenbach-Nord	20.000,00
	2.3.2	ISEK Büchenbach-Nord	20.000,00
	2.3.3	Anschaffungen zur Verbesserung von Büroraumsituation, Einrichtung und Mobilität (Dienst-Kfz)	20.000,00
	2.3.4	Externe Planungsvergaben und Öffentlichkeitsarbeit	20.000,00

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenentnahme i.H.v. 388.460,99 EUR (Verlustausgleich zzgl. freiwillige Rückgabe)
(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2019)

Anlagen: Budgetabrechnung Kämmerei
Rücklagenbestandsmitteilung Kämmerei

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 19.05.2020

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2019 des Amtes 61 i.H.v. - 71.171,04 EUR und dem Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von + 71.171,04 EUR wird zugestimmt. Des Weiteren wird der einvernehmlichen Rückgabe eines Teilbetrages von 317.289,95 EUR aus der Budgetrücklage zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 80.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Gensler
Schriftführer/in

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2019 des Amtes 61 i.H.v. - 71.171,04 EUR und dem Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von + 71.171,04 EUR wird zugestimmt. Des Weiteren wird der einvernehmlichen Rückgabe eines Teilbetrages von 317.289,95 EUR aus der Budgetrücklage zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 80.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

mit 10 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Gensler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang